

Ausschreibung

Entsprechend der eingegangenen Meldungen mit dem Stichtag 01. April 2006 wurden die Paarungen zur Pokalmeisterschaft für Kreismannschaften ausgelost.

Jeder Verein kann bis zu 3 Männermannschaften und 2 Damenmannschaften melden.

Die Qualifikationsrunden werden im K.O.-System ausgetragen, wobei die Wettspieldistanz bei den Damen und Herren 4 x 120 Wurf beträgt.

Innerhalb aller Pokalrunden erhalten jeweils die unterklassigen Mannschaften das Heimrecht.

Spielberechtigt sind nur Spieler und Spielerinnen der Kreisliga und Kreisklassen des Landkreises Schmalkalden – Meiningen.

Bei den Damen wird die Gastmannschaft von KSV Tiefenort 1920 II zugelassen.

Die einzelnen Runden sind bis zu den vorgegebenen Terminen durchzuführen und die Spielberichte (Heimmannschaft) sind bis zum darauf folgenden Montag an

Hans Rudolph, Am Haselbusch 23, 98617 Meiningen zu senden.

Dieser Termin ist unbedingt einzuhalten.

Die Heimmannschaft schlägt für die 1. Runde bis zum **24.08.2007** und für die weiteren Runden zwei Wochen nach der Veröffentlichung der Ergebnisse der Gastmannschaft schriftlich drei annehmbare Termine zur Durchführung der Spiele vor.

Die Ergebnisse werden nach der Auswertung in der folgenden Woche durch die Presse und im Internet unter: <http://www.sm.tkv-kegeln.de/> bekannt gegeben.

Kommt keine Einigung zu den vorgeschlagenen Terminen zustande, legt der Kreissportwart einen Termin fest.

Bei Nichtantritt einer Mannschaft ist die angetretene Mannschaft eine Runde weiter.

Gespielt wird mit 4 Spielern/Spielerinnen pro Mannschaft, wobei 1 Auswechslung erfolgen kann. Jede/r Spieler/Spielerin spielt 4 x 30 Wurf (15 Volle und 15 Abräumer) gegen denselben Gegner/ Gegnerin mit Bahnwechsel nach 30 Würfen.

Gewertet wird nach 30 Wurf, wobei der Spieler/Spielerin 2 Punkte erhält, der die meisten Holz erspielt hat. So kann man maximal 8 Punkte für die Mannschaft erspielen.

Eine Mannschaft kann also 32 Punkte erreichen. Sollte sich ein Punktstand von 16:16 ergeben, so ist die Mannschaft Sieger die die höhere Holzzahl erspielt hat.

Sollte auch diese gleich sein, so tragen vor dem Spiel festgelegte 2 Spieler einen Entscheidungskampf über 10 Wurf in die Vollen aus.

Dieser Entscheidungswettkampf findet immer bei 4 Bahnanlagen auf den Bahnen 1 und 2 statt.

Durch Los wird der Spieler auf Bahn 1 festgelegt.

Das Finale beider Spielklasse findet auf neutralen Bahnen statt.

Die Bahnverteilungen beim Finale werden ausgelost.

Die Sieger erhalten jeweils einen Pokal, 2. und 3. Plätze erhalten Urkunden.

Der Pokal ist ein Wanderpokal.

Gut Holz

H. Rudolph